move BÜRGER BEWEGEN RHEDA-WIEDENBRÜCK

OFFEN UNABHÄNGIG VON HIER

www.move-rw.de

move-Fraktion im Rat der Stadt - Dr. Salzmann-Str. 23 - 33378 Rheda-Wiedenbrück

Stadtverwaltung Rheda-Wiedenbrück
Herrn Bürgermeister Theo Mettenborg
Rathausplatz 13

33378 Rheda-Wiedenbrück

Dr. Martin Hünten
Fraktionsvorsitzender
05242 - 5819905 Tel.
fraktion@move-rw.de eMail
Am Vogelbaum 8
33378 Rheda-Wiedenbrück

Rheda-Wiedenbrück, 08.11.2026

Antrag zur Fortsetzung und Verstetigung der finanziellen Unterstützung der Gütersloher Tafel ab dem Haushaltsjahr 2027

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mettenborg,

die move-Fraktion beantragt, den nachfolgenden Antrag im zuständigen Fachausschuss im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2027 zu beraten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschlussvorschlag

1. **Fortsetzung der finanziellen Förderung**

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück setzt die finanzielle Unterstützung der Gütersloher Tafel e. V. ab dem Haushaltsjahr 2027 fort. Hierfür werden in den Haushaltsjahren 2027 und 2028 jeweils 5.000 Euro bereitgestellt. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2027 sowie in der mittelfristigen Finanzplanung zu berücksichtigen. Die hierfür benötigten Mittel können aus den Einsparungen in Verbindung mit dem Antrag „Aufwands-orientierte Neuregelung der Entschädigung für Ausschussvorsitzende“ bereitgestellt werden.

2. **Langfristige Sicherstellung der Förderung**

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Gütersloher Tafel den tatsächlichen Unterstützungsbedarf zu ermitteln und bis zu den Haushaltsberatungen 2029 einen Vorschlag zur Fortführung und gegebenenfalls eine Anpassung der Förderung vorzulegen.

Grundlage sollen insbesondere die Entwicklung der Zahl der unterstützten Menschen in Rheda-Wiedenbrück, die wirtschaftliche Situation der Tafel sowie die Aufwendungen für Logistik, Energie und den Betrieb der Ausgabestellen sein.

Über die Ergebnisse wird dem zuständigen Fachausschuss berichtet. Die Förderung durch die Stadt Rheda-Wiedenbrück bleibt von diesen Gesprächen unberührt.

Begründung

1. Fortführung einer Initiative der move-Fraktion aus dem Jahr 2022

Bereits am 5. Mai 2022 hatte die move-Fraktion einen Antrag zur finanziellen Unterstützung der Gütersloher Tafel eingebracht. Damals wurde eine Bezuschussung von jährlich 5.000 Euro für die Jahre 2022 und 2023 sowie die Prüfung einer dauerhaften Unterstützung beantragt.

Die Förderung wurde in den Folgejahren fortgeführt. Auch für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wurden jeweils 5.000 Euro bereitgestellt.

Mit dem vorliegenden Antrag möchte die move-Fraktion an ihre ursprüngliche Initiative anknüpfen und die Unterstützung über das Jahr 2026 hinaus sicherstellen.

2. Gesellschaftliche Bedeutung der Gütersloher Tafel

Die Gütersloher Tafel leistet zunehmend einen unverzichtbaren Beitrag zur Unterstützung wirtschaftlich benachteiligter Menschen im Kreis Gütersloh und damit auch in Rheda-Wiedenbrück.

Nach eigenen Angaben unterstützt sie derzeit rund 4.600 Menschen, darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche. Über mehrere Ausgabestellen werden auch Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt regelmäßig mit Lebensmitteln versorgt.

Gerade für Menschen mit geringen Einkommen, Alleinerziehende, Familien und Seniorinnen und Senioren mit niedrigen Renten stellt diese Unterstützung eine wichtige Entlastung im Alltag dar.

Gleichzeitig leisten die Tafeln einen wertvollen Beitrag zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, indem sie einwandfreie, überschüssige Lebensmittel einer sinnvollen Verwendung zuführen.

3. Ehrenamtliches Engagement braucht verlässliche Rahmenbedingungen

Die Arbeit der Gütersloher Tafel basiert in erheblichem Umfang auf dem Engagement zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer.

Dieses Engagement verdient nicht nur gesellschaftliche Anerkennung, sondern auch verlässliche Rahmenbedingungen.

Während ein großer Teil der täglichen Arbeit ehrenamtlich erbracht wird, entstehen für die Organisation, den Transport, die Lagerung und die Verteilung der Lebensmittel erhebliche laufende Kosten. Diese lassen sich nicht allein durch ehrenamtlichen Einsatz auffangen.

Eine kontinuierliche kommunale Förderung trägt dazu bei, die bestehenden Versorgungsstrukturen zu erhalten und die Planungssicherheit des Trägers zu verbessern.

4. Verantwortungsvolle Sozialpolitik auch in finanziell schwierigen Zeiten

Die move-Fraktion ist sich der angespannten Haushaltslage der Stadt Rheda-Wiedenbrück bewusst. Gerade deshalb ist eine sorgfältige Priorisierung freiwilliger kommunaler Leistungen erforderlich.

Die Unterstützung der Gütersloher Tafel stellt aus unserer Sicht eine vergleichsweise geringe finanzielle Belastung dar, die zugleich einen unmittelbaren Beitrag zur Unterstützung bedürftiger Menschen leistet.

Mit einer jährlichen Förderung von 5.000 Euro setzt die Stadt ein wichtiges Zeichen der Solidarität und der Wertschätzung ehrenamtlicher Arbeit.

Soziale Verantwortung und ein verantwortungsvoller Umgang mit öffentlichen Mitteln stehen dabei nicht im Widerspruch.

Die move-Fraktion hält es daher für geboten, die bestehende Unterstützung fortzuführen und zugleich die Voraussetzungen für eine langfristig gesicherte, kreisweit abgestimmte Finanzierung zu schaffen.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung und Aufnahme in die Tagesordnung des nächsten HFA.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Dr. Martin Hünten
Fraktionsvorsitzender

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Melanie Beforth
Sachk. Bürgerin